

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0944/2023
Amt/Aktenzeichen 69/	Datum 20.06.2023	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 27.06.2023			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Werkausschuss der Gebäudewirtschaft Mainz	Kenntnisnahme	06.07.2023	Ö
Ortsbeirat Mainz-Ebersheim	Kenntnisnahme	28.09.2023	Ö

<b>Betreff:</b> Bauvorhaben: GS Mainz-Ebersheim, Neubau Schulsporthalle hier:Sachstandsbericht zum Projekt
Mainz, 22.06.2023  gez. Marianne Grosse Beigeordneter

## Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Werkausschusses nehmen den Sachstand des vorgestellten Schulbauprojektes zur Kenntnis.

## Sachverhalt:

Problembeschreibung / Begründung

1. Sachverhalt
2. Lösung
3. Alternative
4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen
5. Auswirkungen auf den Klimaschutz (Klima-Check)

Zu 1-3: Sachverhalt, Lösung und Alternativen

Ursprünglich war eine Sanierung der Schulsporthalle der Ebersheimer Grundschule über Fördermittel aus dem Förderprogramm des Bundes KI3.0 geplant.

Die Voruntersuchungen haben aber gezeigt, dass eine Sanierung der Halle höchst unwirtschaftlich ist. Da auch der Bedarf der Schule und der in Ebersheim aktiven Vereine deutlich höher ist, als das die derzeitige Einfeldhalle abdeckt, bedarf es eines größeren Neubaus.

Da das KI3.0 Förderprogramm aber nur Sanierungsmaßnahmen fördert, wurde Ende 2021 entschieden, die Maßnahme über den städtischen Haushalt zu finanzieren und nicht über das KI3.0 Programm. Die vom Land zugesagten Mittel können in andere Sanierungsprojekte fließen.

Da am Schulstandort Ebersheim aber nicht nur die Schulsporthalle zu klein und nicht zukunftsgewandt ausgerichtet ist, bedurfte es intensiver planerischer Überlegungen, wo und mit welchen Auswirkungen auf die gesamte Schulstandortplanung der richtige Standort für den Schulsporthallenneubau ist.

Nach Bewertung vieler alternativer Standortalternativen schlägt die Verwaltung vor, den Neubau der Schulsporthalle am alten Standort vorzusehen. Während der Bauzeit der neuen Sporthalle soll die Töngeshalle und eine auf dem Parkplatz (hälftige Nutzung) neben der Töngeshalle zu errichtende Interimssporthalle den Schul- und Vereinssport sichern.

Der große Vorteil dieser Standortwahl ist, dass damit alle weiteren möglichen Entwicklungen der Schule offen gestalten werden.

Um den erkennbar notwendigen zusätzlichen Platzbedarf der Schule insbesondere mit Blick auf die Ganztagsbetreuung und den absehbaren Ganztagsbetreuungsrechtsanspruch gerecht zu werden, soll eine Mensacontaineranlage mit zusätzlichen Ganztagsräumen auf einer derzeit bereits von der Schule genutzten Freifläche westlich des Schulgebäudes errichtet werden. Der genaue Standort und die mit der Aufstellung verbundenen Auflagen bedürfen noch einer intensiven Abstimmung mit den Fachämtern.

Die bereits auf dem Schulgelände errichteten Unterrichtscontainer bleiben zunächst unverändert stehen (siehe Projektskizze, Anlage).

Da Klassenraumcontainer nur zeitlich begrenzt genehmigungsfähig sind und sich mit der Zeit auch intensive Gebrauchsspuren zeigen, sieht die Konzeption eine Erneuerung der Klassenraumcontaineranlage im Jahr 2026 vor.

Hierbei soll geprüft werden, ob die Zusatz-Klassenräume in der jetzigen Anzahl noch gebraucht werden. Die notwendigen Klassenräume sollen dann in Form einer Modulbauweise bereitgestellt werden. Eine wetterfeste Anbindung an das Schulgebäude soll dann auch ermöglicht werden.

Mit diesem vorgeschlagenen Vorgehen kann der akute Bedarf der Schule über die nächsten Jahre gedeckt werden.

Gleichzeitig verbaut diese Konzeption keine weiteren, derzeit nur schwer abschätzbaren Entwicklungsoptionen für den Stadtteil Ebersheim.

Wenn die Gremien diesem Vorschlag folgen, kann in die weiteren Planungsphasen eingestiegen werden.

Zu 4: Geschlechtsspezifische Folgen sind nicht zu erwarten.

Zu 5: Die Auswirkungen auf das Klima werden durch die Anwendung der Baustandards für Gebäude der Landeshauptstadt Mainz möglichst gering gehalten

Finanzielle Auswirkungen zu 2. und 3.

ja, Stellungnahme Amt 20 Anlage 1  
 nein